

Protokoll der Verbandsdelegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverband Mittelsachsen e. V.

Ort: Döbeln, Burgstraße 4, Volkshaus

Datum: 24. März 2018

Beginn: geplant: 9.30 Uhr

tatsächlich: 10.00 Uhr

Ende: ca. 14.30 Uhr

Delegierte: 202 (Anwesenheitsliste s. Anlage) von 278 lt. Delegiertenschlüssel

Gäste: lt. gesonderter Aufstellung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Begrüßung der Ehrengäste lt. gesonderter Aufstellung durch den Versammlungsleiter, Kam. Gunter Reißig.

Ehrung verstorbener Kameradinnen und Kameraden durch das Abhalten einer Schweigeminute.

TOP 2: Formalien

Die ordnungsgemäße Einberufung der Verbandsdelegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Mittelsachsen e.V. wird durch den Versammlungsleiter, Kam. Gunter Reißig, bestätigt.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

- Bekanntgabe der Anzahl der Delegierten lt. Schlüssel: **278 davon 50 % = 139**
- Bekanntgabe der Anzahl lt. Anwesenheitsliste: **202**

Der Versammlungsleiter stellt Beschlussfähigkeit der Verbandsdelegiertenversammlung fest.

Es erfolgt ein Hinweis auf die Tagungsunterlagen und der Austausch eines Zettels der Wahlunterlagen, da dieser nicht korrekt war.

Weitere Dringlichkeitsanträge der anwesenden Delegierten oder des Vorstandes gibt nicht.

Die Annahme der Tagesordnung lt. Vorlage wird von der Verbandsdelegiertenversammlung einstimmig bestätigt.

TOP 3: Bestätigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom Vorjahr

Zum Protokoll der Delegiertenversammlung vom Vorjahr gibt es keine Ergänzungen oder Richtigstellungen.

Das o.g. Protokoll wird durch die Verbandsdelegiertenversammlung einstimmig bestätigt.

TOP 4: Rechenschaftsberichte

TOP 4.1: Vorstand – Kam. Ehrenfried Keller

In einer Regierungserklärung am 31.01.2018 äußerte sich der neue sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer neben einer Reihe anderer Schwerpunktthemen auch zur Situation des Ehrenamtes Freiwillige Feuerwehr und deren Stellenwert.

Weitere Schwerpunktthemen waren:

- Erhöhung der Fördersumme von derzeit jährlich 21 Mio. € auf 40 Mio.€ über einen Zeitraum von 5 Jahren
- die Verdoppelung der Lehrgangsplätze an der Landesfeuerwehr- u. Kat-schutzschule - die Erweiterung in der Jubiläumszuwendungsverordnung für aktive Mitgliedschaft auch für 50 Jahre
- finanzielle Unterstützung der Kommunen beim Erwerb des LKW Führerscheins über 7,5 T junger Feuerwehrangehöriger sowie
- eine Pauschale für jeden Feuerwehrangehörigen an die jeweilige Kommune und
- schließlich ein Programm zum Ausbau kommunaler Sammelbeschaffungen.

Statistikdaten:

Stand: 31.12.2017

Gesamtmitgliederzahl: **8506**

davon aktive Mitglieder: **5102**

davon: **444** Kameradinnen

derzeit **208** Ortsfeuerwehren aus **52** Städten und Gemeinden des Landkreises Mittelsachs. sowie

1 Werkfeuerwehr: **Schoeller Technocell GmbH & Co. KG in Weißenborn** und

1 Betriebsfeuerwehr: **Technocell Dekor GmbH & Co. KG in Penig**

Entwicklung der Altersstruktur aller Mitglieder, außer Jugendfeuerwehr im Jahr 2017:

16 – 26 Jahre: **1195**

27 – 65 Jahre: **4155**

über 65 Jahre: **1795** beitragspflichtige Mitglieder vom 16.-65. Lebensjahr: **5350**

Jugendfeuerwehren: **97** mit **1361** Mitgliedern

Kinderfeuerwehren: **19** mit **239** Mitgliedern

Gerade einmal 76 Jungendfeuerwehrmitglieder sind im Jahr 2017 in die aktiven Abteilungen übernommen worden. Den 271 Neuaufnahmen in die Jugendfeuerwehren stehen 200 Austritte gegenüber, die unterschiedliche Ursachen haben.

Die Entwicklung im Jahr 2017 hat gezeigt, dass eine kontinuierliche Steigerung der Mitgliederzahl fortgesetzt werden konnte. Dies hängt mit der Neuaufnahme von 4 weiteren Mitgliedswehren zusammen. Der Trend der noch aktiven Mitglieder über das 65. Lebensjahr hinaus ist steigend. Die Überalterung – wie überall in der Gesellschaft – nimmt zu.

Jahr 2010	189
Jahr 2011	179
Jahr 2012	128
Jahr 2013	167
Jahr 2014	145
Jahr 2015	165
Jahr 2016	180
Jahr 2017	236

Darüber darf aber der allgemeine Trend zum Mitgliederschwund, insbesondere in den aktiven Abteilungen, nicht darüber hinwegtäuschen, dass es mit der Ehrenamtsattraktivität im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren in der Gesellschaft nicht zum Besten bestellt ist.

Agenda Freiwillige Feuerwehr 2020:

Eine erwartete und versprochene Endauswertung zur Messe „Florian 2017“ in Dresden gibt es leider bis heute nicht. Angesichts der fortgeschrittenen Zeit sollte die Agenda „Feuerwehren 2030“ in Fortschreibung gehen.

Attraktivität des Ehrenamtes:

Angesprochene Hauptprobleme sind u.a.

- Unfallversicherungsschutz für Feuerwehrangehörige ist nicht umfassend genug
- Eignungsuntersuchung Atemschutzgeräteträger bzw. G26/3-Untersuchungen – entsprechende Rechtsvorschrift für ehrenamtliche Feuerwehrangehörige seit 2008 nicht mehr gültig
- Frage des Verdienstaufbaus für beruflich Selbständige, die von Zeit zu Zeit angepasst werden sollte lt. Sächs. BRKG im § 62, sorgt ebenfalls nicht für die Attraktivität des Ehrenamtes.

Eine Anfrage an Landespolizeipräsident, Herrn Jürgen Georgie zur Veranstaltung Denkfabrik, Offenes Forum für Zukunftsfragen der Sächsischen Union vom 5. März 2018 blieb bislang ohne Antwort. Der Referatsleiter BRK im SMI, Herrn Benkendorf, hat sich bei diesem Thema angesprochen gefühlt. Ich habe

unsere Anliegen nochmals geschildert und weitere Unterlagen übergeben. Eine Antwort wurde mir für den Monat Mai 2018 zugesichert.

Ein wichtiges Hauptanliegen der Verbandstätigkeit ist es, Feuerwehrpolitik im Interesse unserer Kameradinnen und Kameraden zu betreiben, das Einbringen in die öffentlichen und parlamentarischen Institutionen.

Finanzen/Anpassung der Mitgliedsbeiträge:

Zur Finanzlage wird auf den Bericht des Kassenwartes, Kam. Georg Riedel, verwiesen. Es zeigte sich, dass die vom Kreisfeuerwehrverband Mittelsachsen im Jahr 2010 beschlossene Beitragshöhe nunmehr angepasst werden musste.

Verschiedene, aus den vorherigen Kreisfeuerwehrverbänden übernommenen Regelungen zur Kostentragung, z.B. der Ehrenkreuze treue Dienste von angefangen 10- bis zu 70 Jahre, die Kostenübernahme für das Abonnement der Zeitschrift „Feuerwehr aktuell“ des Landesfeuerwehrverbandes für alle Orts- und Stadt- bzw. Gemeindeführer, die Unterhaltung einer Geschäftsstelle des Kreisverbandes, die ebenso die Kreisjugendfeuerwehr in ihrer Tätigkeit unterstützt, die Unterstützung bei der Beschaffung von Streuartikeln und Aufklärungsmaterial für die Mitgliedswehren und Jugendfeuerwehren bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit, sind vom Verband zu leisten.

Seminar Brandschutzerziehung:

Auch hier wurde, wie im Vorjahr, in einem weiteren Seminar zur Brandschutzerziehung für die Altersgruppe der 7- bis 12-jährigen Kinder an den Grundschulen unseren Jugendfeuerwehrwarten und weiteren Helfern in den Wehren wichtige pädagogische und praktische Hilfe angeboten. Das Thema „Kinder in Notfallsituationen“ mit ca. 40 Teilnehmern wurde sehr gut angenommen.

Öffentlichkeitsarbeit:

Die Öffentlichkeitsarbeit, ist eines der Grundanliegen in der Verbandstätigkeit. Neben der Finanzierung der bereits genannten Zeitschrift „Feuerwehr aktuell“ wird die Kommunikation mittels jährlich 2x Wehrleiterinformationen per Brief, bei dringenden aktuellen Themen per E-Mail, an alle Stadt-, Gemeinde- und Ortswehrleiter, sowie auch für die Jugendwarte und die Leitung der Kreisjugendfeuerwehr realisiert.

Internetseite:

Kritikwürdig bleibt seit Jahren die Zusendung oder Vorinformationen aus den Mitgliedswehren für unsere Feuerwehrmedien, einschließlich Internetauftritt. Gerade hier wurden im zurückliegenden Jahr im internen Bereich für die Wehrleitungen, Jugendwarte und Arbeitsgruppenleiter spezielle Dokumente, Anträge für Auszeichnungen, Ausleihvereinbarungen, aber auch Rechts- und Dienstvorschriften - z.T. mit Verlinkung - platziert. Die Neugestaltung der Internetseite wurde 2017 in einer speziell kleinen Arbeitsgruppe angegangen. Sie ist nun ab März 2018 fertiggestellt und bietet mit zusätzlichen Möglichkeiten der Ausleihe der Hüpfburgen und weiteren Materialien für die Öffentlichkeitsdarstellung eine gute Unterstützung unserer Jugendfeuerwehren. Ebenso dem Trend der Zeit entsprechend gibt es eine Facebookseite des Verbandes, die von Kam. Michael Tatz gepflegt wird.

Aus der Arbeit der weiteren Arbeitsgruppen:

Arbeitsgruppe Feuerwehrsport:

In der Disziplin Löschangriff konnten - wie in den Vorjahren - zwei Vorausscheide und ein Kreisausscheid durch die Arbeitsgruppe organisiert werden. Die zwei Wettkampfanhänger, die zur Aufbewahrung und dem Transport der Ziel- und Zeitnahmeeinrichtungen dienen, wurden um weitere Ausstattungen ergänzt und haben sich bewährt.

Vorausscheide:

1. Vorausscheid fand in Penig am 10. Juni 2017 mit 10 Mannschaften,
2. Vorausscheid in Gersdorf-Falkenau am 17. Juni 2017 mit 15 Mannschaften und

schließlich der Kreisausscheid in Gahlenz am 15. Juli 2017 mit 22 Männer-Mannschaften, leider diesmal mit keiner Frauenmannschaft, statt.

Dank auch unserem Landrat, Herrn Matthias Damm, für die Finanzierung des Pokals für den 1. Platz im Kreisausscheid.

Internetseite: Ausleihmöglichkeiten Feuerwehrsport und Jugendfeuerwehr:

Ein Übersichtsplan über die Ausleihe der beiden Wettkampfanhänger findet sich für alle Interessierten auf unserer Internetseite als pdf-Datei auch zum Ausdrucken. Die Ausleihe/Termin-vergabe Wettkampfanhänger

oder Hüpfburgen, wird künftig durch die Berechtigten aus den Mitgliedswehren selbst möglich sein. Eine Bestätigung/ Rückinfo erfolgt danach von Geschäftsstelle. Die Wettkampfhänger wurden zu 10 Einsätzen, einschl. der Vorausscheide sowie Kreisausscheid, Ausscheid der Kreisjugendfeuerwehr und in den Stadt- u. Gemeindefeuerwehren genutzt.

Arbeitsgruppe Feuerwehrhistorik:

Es fanden wiederum zwei Arbeitstreffen der Mitglieder und Interessenten statt. So am 08.04.2017 im Feuerwehrgerätehaus FF Zug, sowie am 04.11.2017 im Feuerwehrgerätehaus FF Kleinhartmannsdorf. Ziel dieser Gruppe sind nach wie vor Erfahrungsaustausch und Tipps zur Restaurierung/Gestaltung historischer Sachzeuge, Geräten u. Fahrzeugen, deren Erhaltung u. Bewahrung in den Feuerwehren. Die finanzielle Unterstützung bei der Erhaltung von historischen Geräten/Fahrzeugen bildete seit Jahren ein Diskussionsthema. Vor allem mangels finanzieller Mittel sind diese freiwilligen Aufgaben auf inzwischen gegründete Feuerwehrvereine übertragen worden. Nicht befriedigen kann das Ergebnis zur Erfassung der historischen Fahrzeuge, vor allem der Handdruckspritzen, die der LFV dokumentiert haben möchte. Hier werden dringend geeignete Mitstreiter gesucht, die die Objekte als digitale Fotos in der gewünschten Größe und Stellung dokumentieren. Daraus soll eine Übersichtsdatenbank für unsere Mitgliedswehren entstehen.

Arbeitsgruppe Feuerwehrwehrmusik:

Die Feuerwehrmusikformationen sind ein kulturell geschichtlicher Teil der Freiwilligen Feuerwehren und sollen erhalten und unterstützt werden. Dies geschieht vom Kreisfeuerwehrverband finanziell. Eine jährliche Beratung mit den Leitern der Musikzüge fand in der Geschäftsstelle statt.

Unter Leitung des neuen Arbeitsgruppenleiters, Kam. Kevin Fröbel aus dem Musikzug der FF Niederbobritzsch, galt diese der Vorbereitung auf den Landesmusikausscheid am 14.04.2018 in Wilsdruff. Wir zählen derzeit 7 Musikzüge im Kreisverband: FF Niederbobritzsch, FF Göritzhein, FF Cämmerswalde, FF Voigtsdorf, FF Friedebach, FF Großhartmannsdorf und FF Mulda. Sie alle präsentieren sich auch mit ihren Kontaktdaten auf unserer Internetseite. Am Landesmusikausscheid in Wilsdruff nehmen die Musikzüge der FF Niederbobritzsch und FF Göritzhein teil.

Veranstaltung für die Alters- und Ehrenabteilungen:

Mit 176 Teilnehmern und der musikalischen Begleitung des Blasorchesters der FF Mulda fand traditionell am 3. Oktober 2017 ein Wiedersehen mit bekannten Kameradinnen und Kameraden aus der aktiven Dienstzeit statt. Das gleiche Konzept mit dem musikalischen Frühschoppen fand am 8. Oktober im Saal des Landhotels „Sonnenhof“ in Ossig, Stadt Roßwein, statt. Mit 110 Teilnehmern war die Veranstaltung mit der musikalischen Umrahmung, Musikzug der FF Göritzhein, sowie einem bekannten Alleinunterhalter aus der Region, ebenso sehr gut besucht.

Die Auszeichnungen für treue Dienste des Landesfeuerwehrverbandes wurden zahlenmäßig wie folgt überreicht:

10 Jahre	25 Jahre	40 Jahre	50 Jahre	60 Jahre	70 Jahre
4	9	16	55	46	16

Förderer der Feuerwehr:

Mit dem Titel „Förderer der Feuerwehr“ hinsichtlich finanzieller Unterstützung von örtlichen Mitgliedsfeuerwehren wurden 6 Betriebe geehrt.

Partner der Feuerwehr:

Für die Unterstützung der örtlichen Feuerwehren mit dem Titel „Partner der Feuerwehr“ wurden 3 Unternehmen geehrt.

Verdienstmedaille des KfV Mittelsachsen e.V.:

Mit der Verdienstmedaille des KfV Mittelsachsen e.V. wurden 5 Kameraden ausgezeichnet.

Vorstand:

Es bleibt - wie immer zum Schluss - auch den Dank an meine Mitglieder im Vorstand zu richten für die vielen zusätzlichen Terminwahrnehmungen, der Jahreshauptversammlungen, besonders in den Monaten Januar bis Ende März, den Einladungen zu Jubiläumsfeiern, Fahrzeug- und Gerätehausübergaben. Deshalb gilt persönlich mein Dank den Vorstandsmitgliedern, ohne die so manches heute hier Aufgezeigte nicht möglich gewesen wäre, und natürlich ihren Partnern zu Hause für ihr Verständnis. Es fanden insgesamt 15 Vorstandssitzungen im Jahr 2017 statt.

Die personelle Situation ist auch in unserem Vorstand nicht als vorbildlich zu bezeichnen. Die nächste Neuwahl des Vorstandes steht für heute an. Als einziger Kandidat für den Vorsitzenden hat Kam. Michael Tatz aus der FF Niederwiesa seine Bereitschaft dazu erklärt.

Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich wieder zur Wahl, außer dem Kam. Hartmut Gläser aus der FF Falkenau. Leider konnte für ihn aus dem Regionalbereich Flöha kein Ersatz gefunden werden. Die freiwillige Zuwendung des Landkreises Mittelsachsen seit 2010 hilft dem Verband sehr und dafür möchte ich mich hiermit bedanken, in der Hoffnung, dass diese auch in den kommenden Jahren gewährt und unserem Antrag entsprechend erhöht wird.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern in den Feuerwehren, den Wehrleitern, allen Stadt- u. Gemeindeverwaltungen, dem Kreisbrandmeister mit seinen Stellvertretern, den Mitarbeitern im Referat Brandschutz-, Rettungsdienst und Kat-Schutz der Landkreisverwaltung. Dem Landrat Matthias Damm, der in seiner bisherigen Amtszeit die Verbundenheit und Wertschätzung des Ehrenamtes Freiwillige Feuerwehr stets nicht nur mit Worten, sondern auch bei unseren Anliegen unterstützt hat und vielen Einladungen unsererseits gefolgt ist. Dank auch an den Vorstand des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen mit seinen Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle, ebenso dem Landesjugendfeuerwehrwart a. D., Andreas Huhn, mit seiner Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle. Wir wünschen ihnen weiterhin alles Gute in unserer gemeinsamen Aufgabe, die Interessen unserer Kameradinnen und Kameraden würdig zu vertreten.

Ein Leitspruch, den ich in irgendeinem Gerätehaus gelesen habe, hat mich seither begleitet:
„Eine Gemeinschaft lebt davon, dass es Menschen gibt, die mehr tun als sie müssen.“
Gut Wehr

TOP 4.2: Kreis-Jugendfeuerwehrwart – Kam. Roy Schlesinger

- die Arbeit in der Kreisjugendfeuerwehr war vielseitig interessant
- die Kreis-Jugendfeuerwehr hat einen eigenen Instagram-Account
- am Forum in Weißbach am 28.10.2017 haben 4 Arbeitsgruppen teilgenommen
- seit dem 01.03.2018 gibt es auf der Web-Site des KfV ein neues Design
- weitere statistische Informationen sind dem Rechenschaftsbericht, als Anlage beigelegt, zu entnehmen.

Der Dank des Kreis-Jugendfeuerwehrwartes gilt allen Kameradinnen und Kameraden für die Unterstützung.

TOP 4.3: Kassenwart – Kam. Georg Riedel

Der Kassenwart, Kam. Georg Riedel berichtete über das abgeschlossene Haushaltsjahr 2017. Kam. Riedel erläuterte die einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen. Der detaillierte Kassenbericht für das Haushaltsjahr 2017 ist der Anlage zu diesem Protokoll zu entnehmen (nur im Original).

TOP 4.4: Kassenprüfer – Kam. Klaus Uhlemann

Bei der Prüfung des Kreisverbandes kam es zu einer Beanstandung.
Die Kasse der Kreisjugendfeuerwehr wurde in einer separaten Prüfung ohne Beanstandungen geprüft.

TOP 5: Diskussion zu den Berichten

Es gab keine Fragen und keine Ergänzungen.

TOP 6: Bestätigung Berichte, Entlastung des Kassenwartes

- der Bericht des Vorstands wurde **einstimmig bestätigt**
- der Bericht der Kreisjugendfeuerwehr wurde **mit 1 Enthaltung bestätigt**
- der Bericht des Kassenwartes wurde **mit 1 Enthaltung bestätigt**
- der Bericht des Kassenprüfers wurde **einstimmig bestätigt**

Der Vorstand und der Kassenwart werden durch die Kreisverbandsdelegiertenkonferenz für den Berichtszeitraum **einstimmig entlastet**.

TOP 7: Vorstellung Haushaltsplan 2018 und anschließende Beschlussfassung

Der Kassenwart des KfV, Kam. Georg Riedel, erläutert den Haushaltsplan für das Jahr 2018 lt. Tischvorlage.
Die Verbandsdelegiertenkonferenz **beschließt** den Haushaltsplan 2018 **mit 1 Enthaltung**.

TOP 8: Vorstellung und Bestätigung des Beschlusses der Kreisjugendfeuerwehr

Der Kreisjugendfeuerwehrwart sprach über die Erhebung einer Ausleihgebühr für die Hüpfburgen ab 2019, es wird zukünftig eine Verwaltungspauschale von 25,- € erhoben.

Dieser Beschluss wird mit - **20 Gegenstimmen und - 10 Enthaltungen** angenommen.

TOP 9: Vorstellung und Wahl des Wahlleiters und Wahlhelfer

Vorstellung des Wahlleiters: Kam. Bernd Ranft

Vorstellung der Wahlhelfer: Kam. Bernd Liebernicket
Kam. Jürgen Liedke
Kam. Wolfgang Reichelt
Kam. Andre Dunger

Zur Vorstellung gab es keine Fragen.

Die Wahl der Kameraden wurde **einstimmig bestätigt**.

Die Wahl erfolgt aufgrund der Satzung des Verbandes.

Danach erfolgt die Vorstellung der Kandidaten zur Wahl des Vorsitzenden, des Kassenwartes, der stellvertretenden Vorsitzenden und weiteren Beisitzern im Vorstand.

TOP 10: Wahlvorgang, Vorsitzender, stell. Vorsitzende, Kassenwart, weitere Beisitzer

Kandidat zur Wahl als Vorsitzender:	Kam. Michael Tatz
Kandidaten zur Wahl als stellv. Vorsitzende:	Kam. Ingo Geidelt Kam. Marcel Birkner-Gotthardt
Kandidat zur Wahl als Kassenwart:	Kam. Georg Riedel
Kandidaten zur Wahl als Beisitzer:	Kam. Ronny Bobe Kam. Jan Müller Kam. Ralf Polster Kam. Gunter Reißig Kam. Steffen Schneider

Kam. Bernd Ranft als Wahlleiter erläuterte den Wahlablauf. Fragen dazu gab es keine.

TOP 11: Grußworte der Gäste

Frau Veronika Bellmann (CDU):

Frau Bellmann richtet ihren Gruß an alle Anwesenden und spricht ihren Dank an alle Kameradinnen und Kameraden der FFW für die geleistete Arbeit aus.

Herr Prof. Dr. Heiko Hessenkemper (AfD):

Herr Prof. Dr. Hessenkemper richtet ebenso seinen Gruß an alle Anwesenden und spricht seinen Dank allen Kameradinnen und Kameraden der FFW für die geleistete Arbeit aus.

Herr Henning Hohmann (SPD):

Herr Hohmann richtet seinen Gruß und Dank an alle Anwesenden für die geleistete Arbeit. Im „Sachsenplan“ wurde vorgelegt, dass die Anerkennung der Leistungen für 50 Jahre aktiven Dienst vom Land Sachsen gefordert wird wie auch die Förderung des Führerscheins für Fahrzeuge über 7,5 t. Herr Hohmann teilt mit, dass es eine Erhöhung der Fördermittel in diesem Jahr von 21 Mio. € auf 40 Mio. € geben wird. Es wird ein Paket von 200 Mio. € in den nächsten 5 Jahren geschnürt, weil gewollt ist, dass der Staat funktioniert.

Sein ausdrücklicher Dank ging an den Vorsitzenden, Kam. Ehrenfried Keller.

Herr Dr. Rolf Weigand (AfD):

Herr Dr. Weigand richtet seinen Gruß an alle Anwesenden und spricht seinen Dank allen Kameradinnen und Kameraden der FFW für die geleistete Arbeit aus.

Landespolizeipräsident, Herr Jürgen Georgie:

Herr Georgie spricht seinen Dank allen Kameradinnen und Kameraden für Ausübung ihres Ehrenamtes aus.

Sein ganz großer Dank richtet sich an Kam. Ehrenfried Keller für sein Engagement.

Landrat, Matthias Damm:

Herr Damm übermittelt Grüße und Wünsche für die Veranstaltung an die Kameradinnen und Kameraden. Sein Dank richtet sich an Herrn Volker Uhlig, Landrat a.D., für dessen Teilnahme an der Veranstaltung ebenso an die Kameradinnen und Kameraden der FF für ihre geleistete Arbeit. Der Bescheid für die Zuwendung an den Kreisfeuerwehrverband wurde an Kam. Ehrenfried Keller übergeben. Herr Damm hob hervor, dass am 28.03.2018 an Kam. Ehrenfried Keller die Verdienstmedaille des Landkreises Mittelsachsen verliehen wird. Er dankt Kam. Ehrenfried Keller für diese Vorbildwirkung und überreicht ein Präsent.

Vorsitzender des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen, Herr Karsten Saack:

Herr Saack zeichnete Kam. Ehrenfried Keller mit dem Deutschen Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold des DFV und einer Urkunde aus und dankt ihm für seine geleistete Arbeit im Feuerwehrverband.
Herr Saack dankt allen für ihr Engagement und die geleistete Arbeit.

Herr Saack teilt folgende Termine für 2018 mit:

- 14.04.2018 – Landesmusikausscheid in Wilsdruff
- 22.-24.06.2018 – Pokallauf LJFW in Torgau
- 16.-21.07.2018 – Landesfeuerweherschule
- 27.-29.07.2018 – Landesfeuerwehrtag in Görlitz
- 07.-09.09.2018 – Tag der Sachsen in Torgau
- 11.-13.10.2018 – Feuerwehrmesse Florian

Landrat a.D., Herr Volker Uhlig:

Der Gruß und der Dank richtet sich ebenfalls an die Kameradinnen und Kameraden der FF für ihre geleistete Arbeit.

TOP 12: Mittagspause, Besichtigungen, Stimmenauszählung

Mittagspause von 11.50 Uhr bis 12.50 Uhr – Besichtigungsmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich
Zwischenzeitlich erfolgt die Stimmenauszählung der Wahl.

TOP 13: Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Die Bekanntgabe des Wahlergebnisses erfolgt durch den Wahlleiter, Kam. Bernd Ranft.

Wahl des Vorsitzenden, Kam. Michael Tatz:

- abgegebene Stimmen: **185**
- gültige Stimmen: **185**
- davon Ja-Stimmen: **170**

Die Wahl wird von Kam. Michael Tatz angenommen.

Wahl der stellv. Vorsitzenden:

- abgegebene Stimmen: **185**
- gültige Stimmen: **183**
- davon Ja-Stimmen: **173** für Kam. Ingo Geidelt
- davon Ja-Stimmen: **153** für Kam. Marcel Birkner-Gotthardt

Die Wahl wird von Kam. Ingo Geidelt und Kam. Marcel Birkner-Gotthardt angenommen.

Wahl des Kassenwartes, Kam. Georg Riedel:

- abgegebene Stimmen: **185**
- gültige Stimmen: **185**
- davon Ja-Stimmen: **179**

Die Wahl wird von Kam. Georg Riedel angenommen.

Wahl der Beisitzer:

- abgegebene Stimmen: **185**
- gültige Stimmen: **175**
- davon Ja-Stimmen: **77** für Kam. Ronny Bobe
- davon Ja-Stimmen: **88** für Kam. Jan Müller
- davon Ja-Stimmen: **108** für Kam. Ralf Polster
- davon Ja-Stimmen: **131** für Kam. Gunter Reißig
- davon Ja-Stimmen: **130** für Kam. Steffen Schneider

Die Wahl wird von Kam. Ronny Bobe, Kam. Jan Müller, Kam. Ralf Polster, Kam. Gunter Reißig und Kam. Steffen Schneider angenommen.

TOP 14: Vorstellung und Wahl eines Kassenprüfers

Kameradin Kim Prater, FF Hartha, stellt sich zur Wahl als Kassenprüferin. Da Kameradin Kim Prater nicht persönlich anwesend ist, liegt eine schriftliche Einverständniserklärung vor.

In offener Wahl wird Kameradin Kim Prater für die nächsten 2 Jahre **einstimmig** als neue Kassenprüferin von der Verbandsdelegiertenkonferenz gewählt.

TOP 15: Auszeichnungen, Verabschiedung ausscheidender Vorstandsmitglieder und des Kassenprüfers

Die Auszeichnungen und Verabschiedung führt der neue Vorsitzende, Kam. Michael Tatz, durch.

Auszeichnungen:

- FF Großwaltersdorf – Kam. Klaus Helbig
- Betriebsfeuerwehr Schoeller Technocell Dekor GmbH und Co. KG Penig – Kam. Hans-Peter Pleißner

Beide Kameraden wurden mit der Verdienstmedaille des KfV Mittelsachsen e.V. ausgezeichnet.

Auszeichnungen und Verabschiedung ausscheidender Vorstandsmitglieder:

- FF Falkenau – Kam. Hartmut Gläser
- FF Conradsdorf-Falkenberg-Tuttendorf – Kam. Ehrenfried Keller

Beiden Kameraden wurden mit der Verdienstmedaille des KfV Mittelsachsen geehrt und die Ehrenmitgliedschaft im KfV Mittelsachsen e.V. verliehen.

TOP 16: Vorstellung neuer Internetauftritt

Kam. Roy Schlesinger informiert über den neuen Internetauftritt. Ab sofort können im Mitgliederbereich von den Jugendfeuerwehrwarten, nach entsprechender Freigabe der Zugriffsrechte, die Daten individuell geändert werden.

TOP 17: Schlusswort

Kam. Gunter Reißig und Kam. Michael Tatz danken allen Delegierten für ihr Erscheinen und das Gelingen der Veranstaltung. Der Dank gilt auch den teilnehmenden Gästen.

Beide wünschen allen Anwesenden alles Gute für die Zukunft.

Mit der Fertigung des Protokolls beauftragt:

gez.

Heike Gaitzsch
Protokollführer

Bestätigung:

gez.

Ehrenfried Keller
Vorsitzender des KfV Mittelsachsen e.V. a. D.

gez.

Michael Tatz
Vorsitzender des KfV Mittelsachsen e.V.